

GENF

DAS
GEMEINDEBLATT

Reformiert

DEUTSCHSCHWEIZER REFORMIERTE KIRCHGEMEINDE GENF
RUE JEAN-SÉNEBIER 8 • 1205 GENÈVE • REF-GENF.CH

VORLÄUFIGKEIT

NR. 76
NOVEMBER
2025

Seit 1904 • Erscheint 10x im Jahr • Richtpreis: CHF 25.-/Jahr

EDITO

VORLÄUFIGKEIT



Zum Ende des Kirchenjahres im November ist es Tradition: Man gedenkt der Verstorbenen und man feiert den sogenannten *Ewigkeitssonntag*. Der Bezug auf die *Ewigkeit* geniesst in der Kirche hohe Wertschätzung. Der Tübinger Theologe Michael Schüssler schreibt: „Die Botschaft des ewigen Gottes vermutet man meist in jenen Bildern, Symbolen und Sozialformen, die selbst wie für die Ewigkeit gemacht scheinen. Die *Vorläufigkeit* dagegen hat in der Kirche selten einen guten „Ruf“

Dafür gibt es allerdings keinen Grund. Kirchliche Orte sind ja keine „Bewahranstalten, die Gott einen Platz in der Welt sichern müssten. Dauer als Kontinuität ist nicht die entscheidende Qualität kirchlichen Handelns.“

Wenn ich unser Gemeindeleben betrachte, dann scheint mir die entscheidende Qualität in der Fürsorge, im Humor, in der Gelassenheit und in der Geduld miteinander zu liegen. Vorläufig kommen wir auf diese Weise auch mit so Sachen wie den ‚wie für die Ewigkeit‘ festgeschraubten Kirchenbänken und der ewig frustrierenden Sprechakustik in der Madeleine irgendwie zurecht.

Das soll uns nicht vom Wesentlichen abhalten: Damit befinden wir uns mitten im spezifisch Christlichen: In Jesus hat sich Gott ganz und gar mit Haut und Haar auf das Vorläufige eingelassen, auf sinnstiftende Erfahrungen mitten in der Zeit und Gegenwart. Ist das nicht wunderbar? Aber auch eine ziemliche Challenge für alle beteiligten.

Das Vorläufige feiern. Was gäbe es Schöneres, als sich zu diesem Thema auf literarische Entdeckungsreise begeben zu dürfen mit einem ‚phantasie- und liebevollen, aufgeklärten, menschenfreundlichen Theologen und Poeten‘ und ‚aufmüpfigen Zeitgenossen‘. Damit meine ich an dieser Stelle zunächst einmal Niklaus Peter ehem. Pfarrer am Fraumünster Zürich – der allerdings seinerseits mit diesen Worten von Johann Peter Hebel (1760–1826) spricht.

Niklaus Peter wird uns Johann Peter Hebels Texte von der Vergänglichkeit vorstellen **am Sonntag, 23. November um 10h in der Madeleine. Vreni Peter-Barth (Flöte) und Arthur Saunier (Orgel, Klavier) werden uns mit Werken von J. S. Bach begleiten.**

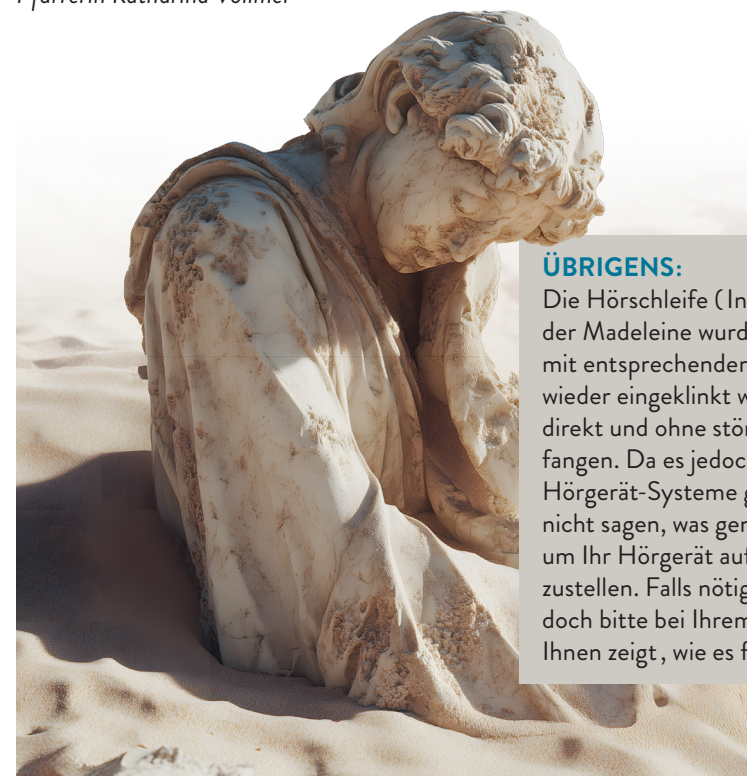
(siehe S. 4)

Mit herzlichem Gruss,
PfarrerIn Katharina Vollmer

Zitate: Magazin Bildungkirche 1/2022.
www.bildungkirche.ch/magazin.

Lesetipp: Niklaus Peter, Ein Hemdlein fürs nackte Evangelium. Gedanken zu biblischen Worten, Stuttgart 2024.

Website: www.niklauspeter.ch

**ÜBRIGENS:**

Die Hörschleife (Induktionsschleife) in der Madeleine wurde repariert. Hörgeräte mit entsprechender Funktion können nun wieder eingeklinkt werden, um den Ton direkt und ohne störenden Hall zu empfangen. Da es jedoch viele verschiedenen Hörgerät-Systeme gibt, können wir Ihnen nicht sagen, was genau Sie tun müssen, um Ihr Hörgerät auf die Hörschleife einzustellen. Falls nötig, informieren Sie sich doch bitte bei Ihrem Akustiker, damit er Ihnen zeigt, wie es funktioniert.

DEUTSCHSCHWEIZER KIRCHGEMEINDE

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 2. November um 10 Uhr
CULTE CANTONAL
Célébration de la Réformation
CATHÉDRALE SAINT-PIERRE
suivi d'une collation

Samstag, 8. November um 17 Uhr
ÖKUMENISCHE FEIER
ZU SANKT MARTIN
CATHÉDRALE SAINT-PIERRE
Anschliessend Laternenzug mit Pferd
bis zur Lutherkirche am Bourg-de-Four.

Sonntag, 9. November um 10 Uhr
„Ein gerüttelt Mass“ (Lk 7,38)
GOTTESDIENST MIT ABENDMAHL
Im Laufe des Gottesdienstes hören wir elf
Variationen über das Abendmahlslied
O Jesu, du edle Gabe von J.S. Bach
(BWV 768).
Orgel: Arthur Saunier
Pfrn. Katharina Vollmer
TEMPLE DE LA MADELEINE



Sonntag, 23. November um 10 Uhr
LITERATURGOTTESDIENST
„Wir haben hier keine bleibende Stadt“
Johann Peter Hebels Texte zur
Vergänglichkeit
Gast: Niklaus Peter, Zürich
Dr. Niklaus Peter war Pfarrer am Fraumünster und Dekan des Pfarrkapitels der Stadt Zürich. Seine Wurzeln liegen aber in Riehen, also nahe des Wiesentals und damit dort, wo sich auch der Dichter Johann Peter Hebel daheim fühlte. Als Auftakt zum 200sten Todesjahr des Dichters und passend zum sogenannten Ewigkeitssonntag geht es um J.P. Hebels Texte zur Vergänglichkeit.
Flöte: Vreni Peter-Barth
Orgel und Klavier: Arthur Saunier
Liturgie: Pfrn. Katharina Vollmer
TEMPLE DE LA MADELEINE

Sonntag, 7. Dezember um 10 Uhr
„Besuch beim Schuhmacher“
ADVENTSGOTTESDIENST
Mit einer Erzählung von Lew Tolstoi.
Anne-Catherine Lehmann,
Pfrn. Katharina Vollmer.
TEMPLE DE LA MADELEINE

WEITERE VERANSTALTUNGEN

KONZERT
Lieder auf Gedichte von
Conrad Ferdinand Meyer
Sonntag, 2. November um 17 Uhr
René Perler (Bariton-Bass) wird begleitet
von Edmond Rushton (Klavier).
Eine Veranstaltung der Société Genevoise
d'Etudes allemandes (SGEA).
Eintritt frei.
TEMPLE DE LA MADELEINE

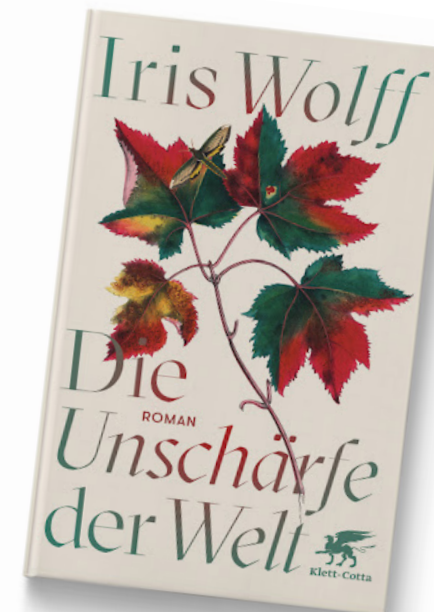
ÖKUM. BIBELCAFÉ
Dienstag, 4. November um 15 Uhr
Dienstag, 2. Dezember um 15 Uhr
Mit Ulrike Teigeler
ST-BONIFACE, AVENUE DU MAIL 14

BIBELARBEIT BILINGUE
Mittwoch, 5. November um 10 Uhr
Mit Henri Flüeli und Jutta Hany.
TEMPLE DE MONTBRILLANT,
Rue Baulacre 14-16
TPG arrêt Baulacre (ligne 5)
oder arrêt Grottes (ligne 8)

OFFENES JASSEN
und andere Gesellschaftsspiele
Mittwoch, 5. November um 14 Uhr
Ohne Anmeldung.
GEMEINDEHAUS

MUSIK UND MADELEINES
Samstag, 8. November um 17 Uhr
Arthur Saunier spielt und kommentiert
ausgewählte Orgelwerke.
Eintritt frei, Kollekte.
TEMPLE DE LA MADELEINE

LITERATURKREIS
Montag, 10. November um 10 Uhr
Wir lesen: „Die Unschärfe der Welt“
von Iris Wolff.
Ohne Anmeldung.
GEMEINDEHAUS



DEUTSCHSCHWEIZER KIRCHGEMEINDE

WEITERE VERANSTALTUNGEN

MITTAGSTISCH

Mittwoch, 29. Oktober um 12 Uhr

Mittwoch, 19. November um 12 Uhr

Anmeldung bei Jutta Hany oder im Sekretariat.

RESTAURANT CAVE VALAISANNE,
Bd Georges-Favon 23.

MUSIQUE AU TEMPLE

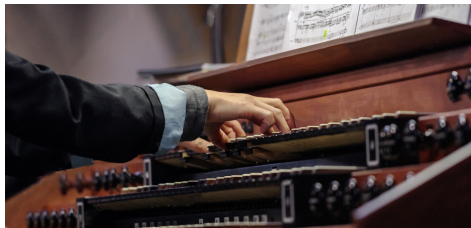
Samstag, 22. November um 17 Uhr

Carte blanche für Federico Terzi, Orgel.

Organisation: Musikkommission unserer Gemeinde

Eintritt frei, Kollekte.

TEMPLE DE LA MADELEINE



MITTWOCHSTREFF

Mittwoch, 29. Oktober um 15 Uhr

Mittwoch, 26. November um 15 Uhr

RESTAURANT „EMS LIOTARD“,
Rue Liotard 78.

Tram 14 und 18, arrêt Vieusseux.

GUEZLI BACKEN FÜR DEN WEIHNACHTSMARKT

Mittwoch, 26. November ab 9 Uhr

GEMEINDEHAUS SENEBIER

Ohne Anmeldung.



„LUX IN TENEBRIS“ – LICHT IN DER FINSTERNIS

Freitag, 28. November um 19 Uhr

Verschiedene christliche Gemeinschaften laden ein zu einem besonderen Abend, an dem Kerzen, Impulse und Gesang die dunkle Kirche zum Leuchten bringen. Ein Zeichen der Hoffnung und Verbundenheit inmitten der Finsternis. (zweisprachig dt/f).

Mit Ulrike Teigeler, Monique Küng und Jutta Hany.

TEMPLE DE LA MADELEINE



DREI SUPPENZ'MITTAGE MIT GÄSTEN

Kurzer Vortrag und Tischgespräch bei Suppe, Brot, Käse und Kaffee.

Donnerstag, 6. November, 12.30 Uhr

La liberté, une valeur es-sens-ciel-le

Avec Claude Golovine, professeure de danse classique et contemporaine.

Donnerstag, 13. November, 12.30 Uhr

Grenzen der Freiheit. Zur Lebensgeschichte der Clara Ragaz.

Mit Marie-Ursula Kind, Juristin und Pfarrerin, ist associate expert bei Swisspeace und unterrichtet Völkerstrafrecht an der Universität Luzern.

Donnerstag, 20. November, 12.30 Uhr

Comment trouver la liberté quand on en est privé? Avec Greta Nania-Montoya Ortega, diacre, référente protestante de l'aumônerie œcuménique des prisons.

Ohne Anmeldung.

Kostenbeteiligung für das Essen: 5.- CHF
TEMPLE DE LA MADELEINE



KLEINE AUSFLÜGE

Mittwoch, 12. November: Lenzburg

Besuch der Ausstellung „Hauptsache gesund“. Treffpunkt 8.25 Uhr Gare Cornavin, Gleis 5.

Um 8.35 Uhr nehmen wir den Zug Richtung St-Gallen (Umsteigen in Bern und Aarau). Mittagessen und Rückfahrt beliebig. Anmeldung bis 10. November bei Jutta Hany oder im Gemeindesekretariat.

Mittwoch, 3. Dezember: Bern

Besuch im Kommunikationsmuseum, Wollen-Zentrale und Bärengraben. Treffpunkt 8.45 Uhr Gare Cornavin, Gleis 4.

Um 8.54 Uhr nehmen wir den Zug Richtung Luzern. Anmeldung bis 1. Dezember bei Jutta Hany oder im Gemeindesekretariat.

Für Konzerte und weitere Veranstaltungen in französischer Sprache konsultieren Sie bitte die Seiten „Espace Madeleine“

VORANKÜNDIGUNG

GEMEINDEFABRT NACH BASEL

„In der Münsterschuel uf mim herte Stuehl“
Auf den Spuren von Johann Peter Hebel.

Freitag, 17. April bis Sonntag, 19. April 2026

Unterkunft:

Hotel Odelya, Missionsstrasse 21 A, 4055
Basel

- 2 Nächte im Einzelzimmer
288,40CHF/pP
- 2 Nächte im Doppelzimmer
188,40CHF/pP
(begrenzte Anzahl DZ)
- Frühstück und Baselcard (ÖV-Ticket)
sind im Preis enthalten.
- Für die Hin- und Rückfahrt SBB spre-
chen wir uns ab.
- Bei finanziellen Engpässen wenden
Sie sich bitte vertraulich an Katharina
Vollmer.

Anmeldung bis 31. Januar 2026

im Gemeindesekretariat.

Kostenlose Stornierungen sind wie folgt
möglich:

100% bis 45 Tage vor Anreise
75% bis 30 Tage vor Anreise
50% bis 15 Tage vor Anreise

Vorläufiges Programm:

- Freitag: Ankommen und Einchecken im
Hotel Odelya ab 14h. Begegnung mit der
Basler Mission und Stadtrundgang mit
Hebelhaus Basel. Abendessen im 'Zum
Isaak'.
- Samstag: Führung Basler Münster und
Gespräch mit der Münstergemeinde.
- Evtl. Fahrt nach Riehen. Führung im
Hebelhaus in Hausen (D), Abendessen
im Badischen.
- Sonntag: Gottesdienstbesuch Peters-
kirche, Essen und Besuch in der Offenen
Kirche Elisabethen, Heimfahrt.

Organisation und Begleitung:

Beatrice Sassöli
Jutta Hany
Katharina Vollmer

Zum Reinschnuppern:

www.hebelstiftung.ch
www.hebelhaus-hausen.de
www.odelya.ch



WEIHNACHTSMARKT 2025

Am 5. und 6. Dezember

findet unser Weihnachtsmarkt im Temple de la Madeleine statt.
Dürfen wir auch dieses Jahr auf Ihre Unterstützung und Mithilfe zählen?

NICHT NEU, ABER GUT!

Haben Sie Dinge, die Sie nicht mehr brauchen, aber nicht wegwerfen mögen? Nutzen Sie unsere Tauschbörse „Schönes und Nützliches“ am Weihnachtsmarkt! Guterhaltene Gegenstände, Schmuck, Geschirr, Kleingeräte usw. (keine Kleidung, keine Bücher) können von **Dienstag 02.12. bis Freitag 05.12.** in der Madeleine abgegeben werden, jeweils von **12 bis 17 Uhr**.

GESUCHT: GEBACKENES, GESTRICKTES, EINGEMACHTES UND CHRISTBAUMSCHMUCK

Backen Sie gerne? Machen Sie gerne ein? Stricken Sie gerne? Sortieren Sie Ihren Weihnachtsschmuck aus? Für unseren Weihnachtsmarkt suchen wir noch Gebäck, Marmeladen und Selbstgestricktes sowie Christbaumschmuck. Sie können es im Gemeindesekretariat (**Mo, Mi, Do, 9–12 Uhr**) oder direkt in der Madeleine (**Di-Sa, 12–17 Uhr**) abgeben. Wir freuen uns sehr über Ihre Mithilfe, herzlichen Dank!

GUETZLI BACKEN

Mittwoch, 26. November, 9 Uhr

Im Gemeindehaus gibt es eine Küche. Und in dieser Küche steht ein Backofen. Ideal, um gemeinsam Weihnachtsplätzchen für den Weihnachtsmarkt zu backen. Für Zutaten wird gesorgt. Einfach kommen und mitbacken.

GEMEINDEHAUS
RUE JEAN-SÉNEBIER 8

TOMBOLA

Haben Sie in Ihrem Bekanntenkreis Geschäftsleute von denen Sie sich vorstellen könnten, dass diese etwas zu unserer Tombola beitragen würden (Sach- oder Geldspenden)? Dann wenden Sie sich bitte an Andrea Roussel, anderou@orange.fr oder 079 303 60 66 (vorzugsweise Whatsapp).

Dieses Jahr wird der Erlös unseres Weihnachtsmarktes „AGIS, association genevoise d'intégration sociale“ zugutekommen.



ESPACE MADELEINE

Novembre 2025

**MEINE, DEINE, UNSERE FREIHEIT
MA LIBERTÉ, TA LIBERTÉ, NOTRE LIBERTÉ**

Vier Suppenz'mittage
mit spannenden Gästen
Quatre rencontres autour
d'une bonne soupe

Temple de la Madeleine
rue de la Madeleine 15
1204 Genève

SANS INSCRIPTION
LES JEUDIS
30 OCTOBRE
6, 13 et 20 NOVEMBRE
à 12h30

Participation aux frais du repas : CHF 6.-

Une collaboration de l'Espace Fusterie
et de l'Espace Madeleine
www.espace-madeleine.ch



MA, TA, NOTRE LIBERTÉ

Trois rencontres autour d'une bonne soupe
Une collaboration de l'Espace Madeleine et de l'Espace Fusterie
Jeudis 6, 13 et 20 novembre, 12.30h à 13h45

TRICOT-THÉ

les jeudis, de 15h à 17h
avec Jutta Hany.

Point de rencontre pour tricoter, discuter ou simplement s'asseoir un moment et boire un café ou un thé.

OFFICE ŒCUMÉNIQUE DU MERCREDI

5, 12, 19 et 26 novembre de 12h30 à 13h

avec le Pasteur Emmanuel Rolland et l'Abbé Thierry Schelling.

DANSES DU MONDE POUR SENIORS

Les jeudis, 14h à 15h

Avec Claude Golovine, Regula Büchler, Jutta Hany

LES PROPOSITIONS DE L'ÉQUIPE DE L'ESPACE FUSTERIE

PARTAGE MÉDITATIF

Vendredi 7, 14 et 28 novembre de 12h30 à 13h

PRIÈRE POUR LA PAIX

Vendredi 21 novembre de 12h30 à 13h

CONCERT: LIEDER AUF GEDICHTE VON CONRAD FERDINAND MEYER

Dimanche 2 novembre, 17h
René Perler (baryton-basse) accompagné au piano par Edmond Rushton.
Organisé par la Société genevoise d'études allemandes.
Entrée libre.

CONCERT DE L'ORCHESTRE DE CHAMBRE DE LA NEUE PHILHARMONIE HAMBURG

Vendredi 7 novembre, 20h
Vivaldi, Mozart, Brahms, Elgar et Dvorak sous la direction de Tigran Michaelian
Billetterie : www.seetickets.com ou sur place

UN AUTEUR UN LIVRE

Samedi 8 novembre, 11h

Anne-Marie Pelletier présente « Vivre au risque de l'autre », rencontre animée par Geneviève de Simone et Alexandre Winter. Entrée libre.

MUSIQUE ET MADELEINES

Samedi 8 novembre, 17h

Œuvres pour orgue, jouées et commentées par Arthur Saunier
Entrée libre, collecte.

CONCERT DE L'ORCHESTRE SPICCATO

Dimanche 9 novembre, 17h

Œuvres de Beethoven, Bach et Schubert sous la direction de Julien Pinol
Réservations et billetterie : spiccato2021@gmail.com ou sur place

RENCONTRES BAROQUES

Mercredi 12 novembre, 16h

Venez écouter 30 minutes de musique jouée par les élèves du décanat des instruments anciens du Conservatoire populaire de Genève.
Entrée libre.

CONCERT DE LA SINFONIETTA DE GENÈVE

Dimanche 16 novembre, 17h

Œuvres de J. Haydn et L. van Beethoven sous la direction de Yann Kerninon
Entrée libre, collecte.

MUSIQUE AU TEMPLE

Samedi 22 novembre, 17h

Carte blanche à Federico Terzi (orgue)
Entrée libre, collecte

CONCERT DE LA PHILHARMONIE DE LA GENÈVE INTERNATIONALE

Dimanche 23 novembre, 17h

Programme : « Renouveau » sous la direction de Juan David Molano
Billetterie :

www.philharmoniegeneve.com

« LUX IN TENEBRIS » LUMIÈRE DANS LES TÉNÈBRES

Une soirée où la lumière traverse l'obscurité

Vendredi 28 novembre, 19h

Différentes communautés chrétiennes invitent à une soirée particulière, où bougies, chants et une parole d'espérance illumineront le temple.
Événement bilingue F/A.

UN AUTEUR UN LIVRE

Samedi 29 novembre, 11h

Marion Muller-Colard présente « Croire, qu'est-ce que ça change ? », rencontre animée par Madeleine Turrettini et Pascal Desthieux. Entrée libre.

CONCERT DE L'ENSEMBLE VOCAL ET INSTRUMENTAL GIOIA CANTAR

Samedi 29 novembre, 20h

Chœurs en dialogue : polychoralité baroque d'Europe et d'Amérique sous la direction de Samuel Moreno.
Entrée libre, collecte.

Le programme de l'Espace Madeleine est évolutif, consultez notre agenda sur www.espace-madeleine.ch

KALENDER

Informationen unter ref-genf.ch

NOVEMBER 2025

REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN IM TEMPLE DE LA MADELEINE

Offene Kirche Madeleine | Temple ouvert
DIENSTAG BIS SAMSTAG, 12 – 17 UHR
Aktuelles Programm: www.espace-madeleine.ch

AGORA
DIENSTAGS, 14 – 17 UHR
Permanence de l'Aumônerie genevoise œcuménique auprès des requérants d'asile

Office œcuménique du mercredi
MITTWOCHS 12.30 – 13 UHR
mit Emmanuel Rolland und Thierry Schelling

Kreistänze
DONNERSTAGS 14 – 15 UHR
mit Claude Golovine, Regula Büchler, Jutta Hany

Treffpunkt „Tricot-Thé“
DONNERSTAGS, 15 – 17 Uhr
mit Jutta Hany

Partage méditatif
FREITAG, 7., 14. UND 28. NOV., 12.30 UHR
avec l'équipe de l'Espace Fusterie

Prière pour la paix
FREITAG, 21. NOV., 12.30 UHR
avec l'équipe de l'Espace Fusterie

MONATSKALENDER

MITTWOCH, 29. OKTOBER, 12 UHR
Mittagstisch S.6

MITTWOCH, 29. OKTOBER, 15 UHR
Mittwochstreff S.6

SONNTAG, 2. NOVEMBER, 10 UHR
Culte cantonal, célébration de la Réformatio S.4

SONNTAG 2. NOVEMBER, 17 UHR
Konzert: Lieder auf Gedichte von C. F. Meyer S.5

DIENSTAG, 4. NOVEMBER, 15 UHR
Ökum. Bibelcafé S.5

MITTWOCH, 5. NOVEMBER, 10 UHR
Bibelarbeit bilingue S.5

MITTWOCH, 5. NOVEMBER, 14 UHR
Jassen und andere Gesellschaftsspiele S.5

DONNERSTAG, 6. NOVEMBER, 12.30 UHR
Suppenz'mittag mit Gast S.7

FREITAG, 7. NOVEMBER, 20 UHR
Konzert: Kammerorchester der Neuen Philharmonie Hamburg S.12

SAMSTAG, 8. NOVEMBER, 11 UHR
Un auteur, un livre S.13

SAMSTAG, 8. NOVEMBER, 17 UHR
Musik und Madeleines S.5

SAMSTAG, 8. NOVEMBER, 17 UHR
Ökum. Feier zu Sankt-Martin S.4

SONNTAG, 9. NOVEMBER, 10 UHR
Gottesdienst mit Abendmahl S.4

Öffnungszeiten Gemeindesekretariat:
Montag, Mittwoch und Donnerstag, jeweils 9-12 Uhr

GEMEINDEHAUS Rue Jean-Sénebier 8 – 1205 Genève

SONNTAG, 9. NOVEMBER, 17 UHR
Konzert: Orchestre Spiccato S.13

MONTAG, 10. NOVEMBER, 10 UHR
Literaturkreis S.5

MITTWOCH, 12. NOVEMBER, 8.25 UHR
Ausflug nach Lenzburg S.7

MITTWOCH, 12. NOVEMBER, 16 UHR
Recontres Baroques S.13

DONNERSTAG, 13. NOVEMBER, 12.30 UHR
Suppenz'mittag mit Gast S.7

SONNTAG, 16. NOVEMBER, 17 UHR
Konzert: Sinfonietta de Genève S.13

MITTWOCH, 19. NOVEMBER, 12 UHR
Mittagstisch S.6

DONNERSTAG, 20. NOVEMBER, 12.30 UHR
Suppenz'mittag mit Gast S.7

SAMSTAG, 22. NOVEMBER, 17 UHR
Musique au Temple S.6

SONNTAG, 23. NOVEMBER, 10 UHR
Literaturgottesdienst S.4

SONNTAG, 23. NOVEMBER, 17 UHR
Konzert: Philharmonie de la Genève Int. S.13

MITTWOCH, 26. NOVEMBER, AB 9 UHR
Guezli backen S.6

MITTWOCH, 26. NOVEMBER, 15 UHR
Mittwochstreff S.6

TEMPLE DE LA MADELEINE Rue de la Madeleine 15 – 1204 Genève

FREITAG, 28. NOVEMBER, 19 UHR
„Lux in Tenebris“ – Licht in der Finsternis S.6

SAMSTAG, 29. NOVEMBER, 11 UHR
Un auteur, un livre S.13

SAMSTAG, 29. NOVEMBER, 20 UHR
Konzert: Ensemble Vocal et Instrumental Gioia Cantar S.13

DIENSTAG, 2. DEZEMBER, 15 UHR
Ökum. Bibelcafé S.5

MITTWOCH, 3. DEZEMBER, 8.45 UHR
Ausflug nach Bern S.7

FREITAG UND SAMSTAG, 5./6. DEZEMBER, 11 BIS 21 UHR
Weihnachtsmarkt S.10

SONNTAG, 7. DEZEMBER, 10 UHR
Adventsgottesdienst S.4

Pfarramt

Katharina Vollmer

Termine nach Absprache

T 022 310 47 29

katharina.vollmer@protestant.ch

Besuchsdienst

Jutta Hany-Lussi

T 079 656 13 93

jutta.hany@ref-genf.ch

Kirchgemeinderat

Präsidentin: Beatrix Sassòli

T 022 793 24 56

beasass@bluewin.ch

Sekretariat • Gemeindehaus

Monique Sieber

Rue Jean-Sénebier 8 • 1205 Genève

Mo, Mi, Do, 9–12 Uhr

T 022 310 47 29

monique.sieber@protestant.ch

Espace Madeleine

Coordinatrice

Silvia Fiorini

silvia.fiorini@ref-genf.ch

T 079 210 75 60

WIR BEGLEITEN DEUTSCHSPRACHIGE REFORMIERTE IM KANTON GENÈVE

Konto der Gemeinde

PostFinance

CH80 0900 0000 1200 1001 6



Code e-finance



Eglise
protestante
de Genève

GENF *Reformiert*